

Jahresbericht

ARIAD Active Allocation

zum 31. Januar 2018

Jahresbericht des ARIAD Active Allocation

ZUM 31. JANUAR 2018

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV	4
■ Vermögensaufstellung	5
■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	6
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– ARIAD ACTIVE ALLOCATION (I)	9
– ARIAD ACTIVE ALLOCATION (R)	9
■ Entwicklung der Anteilklasse	
– ARIAD ACTIVE ALLOCATION (I)	10
– ARIAD ACTIVE ALLOCATION (R)	10
■ Berechnung der Ausschüttung	
– ARIAD ACTIVE ALLOCATION (I)	11
– ARIAD ACTIVE ALLOCATION (R)	11
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	12
■ Vermerk des Abschlussprüfers	15
■ Firmenspiegel	16

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds ARIAD Active Allocation für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der Ariad Asset Management GmbH, Hamburg.

Der Fonds ist ein weltweit anlegender Aktienfonds ohne eine gesonderte geographische Ausrichtung der Anlagen. Der Fonds verfolgt das Ziel, durch flexible Anlagen in Aktien-Futures und -Optionen in Europa, USA und Japan sowie durch ein ergänzendes Cash- und Anleihen-Management am deutschen Rentenmarkt einen möglichst konstanten positiven Wertzuwachs zu erwirtschaften, wobei sowohl Long- als auch Short-Positionierungen eingenommen werden können. Basis der Anlageentscheidungen ist ein fundamentales Makroresearch, das vor

dem Hintergrund des medialen Nachrichtenumfelds durch eine Analyse im Bereich Behavioral Finance ergänzt wird. Der Fonds kann in alle nach den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände anlegen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Anteile an OGAW, Derivate und sonstige Anlageinstrumente. Ziel der Anlagepolitik sich gleichmäßige, angemessene Wertzuwächse.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
ARIAD Active Allocation	23.507.376,68 EUR		
ARIAD Active Allocation (R)	4.937.148,42 EUR	96.135,00	51,36 EUR
ARIAD Active Allocation (I)	18.570.228,26 EUR	162.998,00	113,93 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	5.170.330,00	21,99 %
Derivate	-162.844,22	-0,69 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	18.499.890,90	78,70 %
Summe	23.507.376,68	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
LAND NRW SCH.R.1324 VAR	13,14 %
BERLIN, LAND LSA17/23A494	8,85 %

Die robusten und positiven Konjunkturerwartungen ließen in einem nahezu korrekturlosen und volatilitätsarmen Aktienmarkt wenig Spielraum für Enttäuschungen. Das Agieren des Fondsmanagements war im abgelaufenen Geschäftsjahr eher defensiv geprägt.

Das Fondsmanagement positionierte sich, auch im Hinblick auf das als ungünstig eingeschätzte Chance-Risiko-Verhältnis, im vergangenen Geschäftsjahr weiterhin deutlich vorsichtiger.

Die Anteilklasse I konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 3,38 % erzielen. Für die Anteilklasse R wurde eine Performance von 2,72 % erzielt.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse I lag im Geschäftsjahr bei 3,30 %. Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse R lag im gleichen Zeitraum bei 3,29 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse I ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 995.920,75 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Futures Style Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse R ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 265.874,52 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 590.011,55 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von -324.137,03 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Futures Style Optionen zurückzuführen.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezo-

■ Tätigkeitsbericht

gener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge,

Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Januar 2018 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Wesentliche Änderungen

Mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen (BaFin) wurden die Besonderen Anlagebedingungen des o.g. Sondervermögens aufgrund des Investmentsteuerreformgesetzes zum 01.01.2018 angepasst. Einzelheiten zu diesen Änderungen wurden am 21.09.2017 im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeaufschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

■ Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	23.531.470,27	100,10
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	5.170.330,00	21,99
Gebietskörperschaften	5.170.330,00	21,99
3. Derivate	-386.912,56	-1,65
Aktienindex-Derivate	-386.912,56	-1,65
4. Forderungen	251.676,69	1,07
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	14.570.712,38	61,98
6. Bankguthaben	3.925.663,76	16,70
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-24.093,59	-0,10
Sonstige Verbindlichkeiten	-24.093,59	-0,10
III. Fondsvermögen	23.507.376,68	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
Börsengehandelte Wertpapiere								5.170.330,00	21,99	
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro								5.170.330,00	21,99	
0,0000 % NRW FRN LSA R.1324	DE000NRW0FT5		EUR	3.000.000	3.000.000	- %	102,993	3.089.790,00	13,14	
0,1710 % BERLIN FRN LSA A.494	DE000A2AAPN5		EUR	2.000.000	2.000.000	- %	104,027	2.080.540,00	8,85	
Summe Wertpapiervermögen								5.170.330,00	21,99	
Derivate								-386.912,56	-1,65	
Aktienindex-Derivate										
Aktienindex-Terminkontrakte								-234.922,61	-1,00	
S&P 500 INDEX MINI FUT. 03/18		CME	STK	-36			USD	-234.922,61	-1,00	
Optionsrechte								-151.989,95	-0,65	
Optionsrechte auf Aktienindices										
CALL EURO STOXX 50 3800 03/18		EUREX	STK	-400			EUR	5,300	-21.200,00	-0,09
PUT EURO STOXX 50 3400 03/18		EUREX	STK	-200			EUR	19,200	-38.400,00	-0,16
PUT EURO STOXX 50 3500 02/18		EUREX	STK	-400			EUR	10,000	-40.000,00	-0,17
Optionsrechte auf Aktienindex-Terminkontrakte										
PUT E-MINI S&P 500 FUT. 2700 03/18		CME	STK	-72			USD	18,100	-52.389,95	-0,22
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								18.524.279,26	78,80	
Bankguthaben								18.524.279,26	78,80	
EUR-Guthaben bei:										
Verwahrstelle										
KREISSPARKASSE KÖLN			EUR	3.670.063,73			%	100,000	3.670.063,73	15,61
Vorzeitig kündbares Termingeld										
BAYERISCHE LANDESBANK			EUR	4.000.000,00			%	100,000	4.000.000,00	17,02
DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL GENOSSENSCHAFTSBANK			EUR	3.900.000,00			%	100,000	3.900.000,00	16,59
HSH NORDBANK AG (MERGER OF HAMBURGISCHE LANDESBANK AND LANDESBANK SCHLESWIG-HOLSTEIN)			EUR	3.079.880,71			%	100,000	3.079.880,71	13,10
UNICREDIT BANK AG			EUR	3.590.831,67			%	100,000	3.590.831,67	15,28
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
KREISSPARKASSE KÖLN			JPY	38.350.888,00			%	100,000	283.503,15	1,21
Sonstige Vermögensgegenstände								251.676,69	1,07	
ZINSANSPRÜCHE			EUR	-12.889,26					-12.889,26	-0,05
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	40.497,61					40.497,61	0,17
GELEISTETE VARIATION MARGIN			EUR	224.068,34					224.068,34	0,95
Kurzfristige Verbindlichkeiten								-27.903,12	-0,12	
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen										
KREISSPARKASSE KÖLN			USD	-34.704,51				100,000	-27.903,12	-0,12

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Sonstige Verbindlichkeiten								-24.093,59	-0,10
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-24.093,59				-24.093,59	-0,10
Fondsvermögen						EUR		23.507.376,68	100,00^{*)}

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

ARIAD Active Allocation (I)

ISIN	DE000A14N7U1
Fondsvermögen (EUR)	18.570.228,26
Anteilwert (EUR)	113,93
Umlaufende Anteile (STK)	162.998,00

ARIAD Active Allocation (R)

ISIN	DE000A141WG3
Fondsvermögen (EUR)	4.937.148,42
Anteilwert (EUR)	51,36
Umlaufende Anteile (STK)	96.135,00

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.01.2018 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.01.2018

Japanische Yen	(JPY)	135,27500 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,24375 = 1 (EUR)

■ Marktschlüssel

b) Terminbörsen

CME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------	------------------

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte	EUR	5.184
---------------------------	------------	--------------

Basiswerte: (EURO STOXX 50 IND.FUT. 09/17)

Verkaufte Kontrakte	EUR	8.058
----------------------------	------------	--------------

Basiswerte: (S&P 500 INDEX MINI FUT. 03/18, S&P 500 INDEX MINI FUT. 12/17)

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	29.250
--	------------	---------------

Basiswerte: (PUT EURO STOXX 50 3000 04/17, PUT EURO STOXX 50 3000 05/17)

Verkaufte Kaufoptionen (call)	EUR	158.775
--------------------------------------	------------	----------------

Basiswerte: (CALL EURO STOXX 50 3450 08/17, CALL EURO STOXX 50 3500 07/17, CALL EURO STOXX 50 3500 08/17, CALL EURO STOXX 50 3500 09/17, CALL EURO STOXX 50 3500 10/17, CALL EURO STOXX 50 3550 01/18, CALL EURO STOXX 50 3550 11/17, CALL EURO STOXX 50 3550 12/17, CALL EURO STOXX 50 3575 11/17, CALL EURO STOXX 50 3600 01/18, CALL EURO STOXX 50 3600 08/17, CALL EURO STOXX 50 3600 09/17, CALL EURO STOXX 50 3600 10/17, CALL EURO STOXX 50 3600 12/17, CALL EURO STOXX 50 3650 01/18, CALL EURO STOXX 50 3800 03/18, CALL EURO STOXX 50 3800 12/17)

Verkaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	219.075
---	------------	----------------

Basiswerte: (PUT EURO STOXX 50 3200 03/17, PUT EURO STOXX 50 3200 04/17, PUT EURO STOXX 50 3200 12/17, PUT EURO STOXX 50 3300 04/17, PUT EURO STOXX 50 3300 05/17, PUT EURO STOXX 50 3300 06/17, PUT EURO STOXX 50 3400 07/17, PUT EURO STOXX 50 3400 08/17, PUT EURO STOXX 50 3400 09/17, PUT EURO STOXX 50 3400 10/17, PUT EURO STOXX 50 3400 12/17, PUT EURO STOXX 50 3450 01/18, PUT EURO STOXX 50 3500 01/18, PUT EURO STOXX 50 3500 12/17, PUT EURO STOXX 50 3550 12/17, PUT EURO STOXX 50 3600 12/17)

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

ARIAD Active Allocation (I)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	162.998,00	
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00	0,0000000
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	-1,72	-0,0000106
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-77.551,07	-0,4757793
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,0000000
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,0000000
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,0000000
10. Sonstige Erträge	0,01	0,0000001
Summe der Erträge	-77.552,78	-0,4757898
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00	0,0000000
2. Verwaltungsvergütung	-207.063,59	-1,2703444
3. Verwahrstellenvergütung	-16.403,45	-0,1006359
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.923,65	-0,0670171
5. Sonstige Aufwendungen	-7.726,67	-0,0474035
Summe der Aufwendungen	-242.117,36	-1,4854008
III. Ordentlicher Nettoertrag	-319.670,14	-1,9611906
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	2.213.281,65	13,5785816
2. Realisierte Verluste	-1.217.360,90	-7,4685634
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	995.920,75	6,1100182
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	676.250,61	4,1488277
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	103.545,78	0,6352580
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-192.413,11	-1,1804630
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-88.867,33	-0,5452050
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	587.383,28	3,6036226

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

ARIAD Active Allocation (R)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	96.135,00	
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00	0,0000000
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,17	0,0000018
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-20.631,63	-0,2146110
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,0000000
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,0000000
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,0000000
10. Sonstige Erträge	0,00	0,0000000
Summe der Erträge	-20.631,46	-0,2146092
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00	0,0000000
2. Verwaltungsvergütung	-73.602,64	-0,7656175
3. Verwahrstellenvergütung	-4.345,82	-0,0452054
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.139,52	-0,0950696
5. Sonstige Aufwendungen	-3.392,47	-0,0352886
Summe der Aufwendungen	-90.480,45	-0,9411812
III. Ordentlicher Nettoertrag	-111.111,91	-1,1557904
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	590.011,55	6,1373230
2. Realisierte Verluste	-324.137,03	-3,3716860
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	265.874,52	2,7656371
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	154.762,61	1,6098467
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	11.443,62	0,1190370
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-50.904,98	-0,5295156
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-39.461,36	-0,4104786
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	115.301,25	1,1993681

■ Entwicklung der Anteilklasse

ARIAD Active Allocation (I)

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	16.329.391,78
1. Ausschüttung für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	1.695.729,92
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.670.926,67
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-975.196,75
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-42.276,72
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	587.383,28
davon nicht realisierte Gewinne	103.545,78
davon nicht realisierte Verluste	-192.413,11
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	18.570.228,26

■ Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

Die Anteilklasse wurde zum 01.02.2016 gebildet.

	31.01.2017	31.01.2018
Vermögen in Tsd. EUR	16.329	18.570
Anteilumlauf Stück	148.180	162.998
Anteilwert in EUR	110,20	113,93

■ Entwicklung der Anteilklasse

ARIAD Active Allocation (R)

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	4.832.209,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.900.929,79
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-68.720,69
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-10.361,93
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	115.301,25
davon nicht realisierte Gewinne	11.443,62
davon nicht realisierte Verluste	-50.904,98
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	4.937.148,42

■ Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

Die Entwicklung der Anteilklasse im Jahresvergleich entfällt.

Die Anteilklasse wurde zum 01.02.2017 gebildet.

■ Berechnung der Ausschüttung

ARIAD Active Allocation (I)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	162.998,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.246.197,00	13,7805188
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.569.946,39	9,6316911
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	676.250,61	4,1488277
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	2.131.872,60	13,0791335
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.131.872,60	13,0791335
III. Gesamtausschüttung	114.324,40	0,7013853
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,0000000
2. Endausschüttung	114.324,40	0,7013853

■ Berechnung der Ausschüttung

ARIAD Active Allocation (R)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	96.135,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	154.762,61	1,6098467
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	154.762,61	1,6098467
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	124.306,87	1,2930449
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	124.306,87	1,2930449
III. Gesamtausschüttung	30.455,74	0,3168018
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,0000000
2. Endausschüttung	30.455,74	0,3168018

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 11.460.920,70

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 21,99 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen -1,65 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-1,41 %
größter potenzieller Risikobetrag	-12,50 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-4,58 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,64

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
EURO STOXX 50 Net Return Index	50,00 %
Nikkei 225 Index	25,00 %
Standard & Poors 500 Index	25,00 %

Sonstige Angaben

ARIAD Active Allocation (I)

ISIN	DE000A14N7U1
Fondsvermögen (EUR)	18.570.228,26
Anteilwert (EUR)	113,93
Umlaufende Anteile (STK)	162.998,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 4,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,80%, derzeit 1,10%
Mindestanlagesumme (EUR)	250.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

ARIAD Active Allocation (R)

ISIN	DE000A141WG3
Fondsvermögen (EUR)	4.937.148,42
Anteilwert (EUR)	51,36
Umlaufende Anteile (STK)	96.135,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 4,00%, derzeit 2,50%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,80%, derzeit 1,50%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung der tagesaktuellen Devisenkurse Reuters Fixing 09:00 Uhr GMT der Währung in Euro umgerechnet.

Die Anteilwertermittlung erfolgt auf der Grundlage der gesetzlichen Regelungen von KAGB und KARBV.

Für die nachfolgend genannten Assetklassen wurden zum Stichtag des Sondervermögens mittels der angewendeten Bewertungsgrundsätze folgende Bewertungsquellen herangezogen:

Wertpapiere und Geldanlagen:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27 KARBV):	101,65 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28 KARBV):	0,00 %
- Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %

Börsengehandelte Derivate:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27 KARBV):	-1,65 %
------------------------------------	---------

Devisentermingeschäfte:

- Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %
------------------------------------	--------

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Derivate und OTC-Produkte:

- Verwahrstellen-eigene Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28 KARBV):	0,00 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf das Fondsvolumen. Evtl. Ungenauigkeiten der angegebenen Prozentsätze ergeben sich durch die Tatsache, dass Assetklassen mit einem Anteil am Fondsvolumen von weniger als 0,1 % nicht explizit angegeben werden. Zudem ergeben sich weitere Ungenauigkeiten vor dem Hintergrund, dass im Fondsvolumen als Bezugsgröße zur Ermittlung der Prozentsätze neben den Assetklassen auch Forderungen (z. B. Stückzinsen, Dividendenansprüche) und Verbindlichkeiten (z. B. Kostenabgrenzungen) berücksichtigt sind.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten	EUR	47.160,48
---------------------------	------------	------------------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

ARIAD Active Allocation (I)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)	1,28 %
---	---------------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,02 %
---	---------------

ARIAD Active Allocation (R)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)	1,84 %
---	---------------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

ARIAD Active Allocation (I)

Wesentliche sonstige Erträge:

Rundungsdifferenzen Anlagekonto	EUR	0,01
---------------------------------	-----	------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-203.001,41
Basisvergütung Asset Manager	EUR	0,00
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	*EUR	-4.062,18

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Lizenzgebühren, Gebühren WM/BaFin, Anwaltskanzlei und Meldung an das Transaktionsregister	EUR	-5.960,54
---	-----	-----------

* Der Betrag kann aufgrund von Auflösungen von im Vorjahr gebildeten Verbindlichkeiten für performanceabhängige Vergütung aufgrund der Performanceentwicklung im Geschäftsjahr positiv sein.

ARIAD Active Allocation (R)

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-73.602,64
Basisvergütung Asset Manager	EUR	0,00
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Lizenzgebühren, Gebühren WM/BaFin, Anwaltskanzlei und Meldung an das Transaktionsregister	EUR	-2.921,54
---	-----	-----------

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 gezahlten Vergütungen beträgt 2,60 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 27 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Monega KAG.

Hiervon entfallen 2,17 Mio. EUR auf feste und 0,43 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker in Mio. EUR		
	EUR	2,60
davon fix	EUR	2,17
davon variabel	EUR	0,43

Zahl der Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **27**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker in Mio. EUR		
	EUR	2,31
Geschäftsführer	EUR	0,76
Führungskräfte	EUR	0,92
übrige Risktaker	EUR	0,54
Kontrollfunktion	EUR	1,27
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	-

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantinennutzung, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen des jährlichen Reviews im zweiten Quartal 2017 überprüft und an die aktuelle Situation angepasst.

Wesentliche Änderungen ergaben sich im Hinblick auf die erweiterte Darstellung der Bestimmung der RiskTaker bzw. der identifizierten Personen aufgrund der Neueinstellung von Mitarbeitern.

Köln, den 09.05.2018

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

■ Vermerk des Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, hat uns beauftragt gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens ARIAD Active Allocation für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2017 bis 31. Januar 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach §102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben

beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2017 bis 31. Januar 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 9. Mai 2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Warnke
Wirtschaftsprüfer

■ Firmenspiegel

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH
 Stolkgasse 25-45, 50667 Köln
 Telefon (02 21) 39095 - 0
 Telefax (02 21) 39095 - 400
 E-Mail: info@monega.de
 Internet: www.monega.de
 gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EURO 5,2 Mio.
 haftendes Eigenkapital: EURO 5,2 Mio.
 (Stand 31.12.2016)
 gegründet: 11.12.1999



Gesellschafter

DEVK Rückversicherungs- und
 Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Köln

Sparda-Beteiligungs GmbH, Frankfurt

Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & Co. KGaA, Köln

Aufsichtsrat

Bernd Zens, Vorsitzender

Mitglied des Vorstandes der DEVK Versicherungen

Manfred Stevermann, stv. Vorsitzender

Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank West eG

Prof. Dr. Jochen Axer

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Detlef Bierbaum

Bankier

Joachim Gallus

Hauptabteilungsleiter Kapitalanlagen der DEVK Versicherungen

Martin Laubisch

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank

Berlin eG

Ralf Müller

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank

München eG

Hans-Joachim Nagel

Generalbevollmächtigter Bankenvertrieb, DEVK Versicherungen

Dietmar Scheel

Mitglied des Vorstandes der DEVK Versicherungen

Geschäftsführung

Bernhard Fänger

Christian Finke

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln

Neumarkt 18-24, 50667 Köln

modifiziert verfügbare haftende

Eigenmittel: EURO 2.168.200.000,00

(Stand 31.12.2016)

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Tersteegenstraße 19-31, 40474 Düsseldorf

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)

Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

ARIAD Active Allocation (I)

WKN: A14N7U

ISIN: DE000A14N7U1

ARIAD Active Allocation (R)

WKN: A141WG

ISIN: DE000A141WG3

